Zeitschrift: Orion: Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft

Band: 68 (2010)

Heft: 360

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



68. Jahrgang/année - N° 360 Oktober/Octobre 5/2010 - ISSN 0030-557-X

Herausgegeben von der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft - Edité par la Société Astronomique de Suisse - Edito dalla Società Astronomica Svizzera

	Editorial
	Der Teufel steckt im Detail Thomas Baer
5	Raumfahrt
	Europas Blick ins All Herschel liefert erste Resultate Arnold Benz
	Aktuelles am Himmel
	Die beiden hellsten Planeten teilen sich den Himmel Venus am Morgen-, Jupiter am Abendhimmel Thomas Baer
	Beobachtungen
22	Blick in den «Sternenhimmel 2010» Dämmerungen Thomas Baer
163 A 64 A 32	Technik, Tipps & Tricks
	Erfahrungsbericht > Achromatischer Refraktor 70/900 mm auf EQ-2 von Skywatcher **Christian Leu 16**
	Aus den Sektionen
	Ein Sternerlebnis der anderen Art Klingende Sterne in Winterthur Markus Griesser Vortrag von Thomas K. Friedli im Engadin «Kommt die kleine Eiszeit?» Walter Krein & Thomas K. Friedli 32
	Ausflugsziel
	Astroferien auf der Hakos Gästefarm in Namibia (Teil 1) > Wo Bergzebras unter dem Skorpion Wasser saufen Roland Stalder
	Nachgedacht - nachgefragt



Warum gibt es im Sonnensystem keinen Gegenverkehr?

Drehsinn im Sonnensystem Hans Roth

Fotogalerie

Spektakuläre Sonnenfinsternis im südlichen Lateinamerika

Korona über den Anden Daniel Fischer



Titelbild

Ein ganz und gar skurriles Objekt ist der Blasennebel (NGC 7635) im Sternbild Cassiopeia. Es handelt sich um eine HII-Region, eine interstellare Wolke aus leuchtendem Gas. Auffallend ist die blasenartige Struktur, die auf den ersten Blick wie eine Gravitationslinse vor dem Emissionsnebel zu stehen scheint. In Tat und Wahrheit bläst aber der Sonnenwind eines Wolf-Rayet-Sterns mit der Bezeichnung BD +60 2522 (SAO 20575) die Umgebungsgase in den Raum hinaus. NGC 7635 wurde am 3. November 1787 vom deutsch-britischen Astronomen William Herschel entdeckt, dessen in dieser ORION-Ausgabe in musikalischer Weise gedacht wird. (Bild: Eduard von Bergen)